
Vorwort zur 2. Auflage

Gemeinnützige Vereine werden vom Steuerrecht privilegiert. Durch ihre die Allgemeinheit fördernde Tätigkeit sind sie für deutschen Gemeinwesen mittlerweile unverzichtbar. Der Staat fördert durch diese Privilegien das gemeinnützige Engagement, bestimmt im Rahmen des steuerlichen Gemeinnützigkeitsrechts aber auch recht hohe Anforderungen an die Vereine, deren Einhaltung die Finanzverwaltung i. d. R. im dreijährigen Turnus prüft. Dieses Buch soll Vereine und deren Organe dabei unterstützen, diesen Anforderungen gerecht zu werden.

Das steuerliche Gemeinnützigkeitsrecht unterliegt einem steten Wandel. In der zweiten Auflage dieses Buches wurden die Änderungen der Gesetzgebung, insbesondere durch das Ehrenamtsstärkungsgesetz vom 21.3.2013 und die Änderungen der Verwaltungsanweisungen, insbesondere die Neufassung des Anwendungserlass zur Abgabenordnung (AEAO) berücksichtigt. Die Rechtsprechung hat seit der Voraufgabe zu einer Vielzahl von Detailthemen Stellung bezogen.

Häufiger als früher werden gemeinnützige Vereine vom Finanzamt im Rahmen einer Betriebsprüfung geprüft. Für Vereine ist es deshalb wichtig, mit den einschlägigen steuerrechtlichen Regelungen vertraut zu sein und diese konsequent anzuwenden.

Das Buch befindet sich auf dem Rechtsstand Oktober 2015.

Köln, im November 2015

Vereinsbesteuerung

Steuervorteile durch Gemeinnützigkeit

Brinkmeier, Th.

2016, XIII, 263 S. 4 Abb. in Farbe.,

ISBN: 978-3-658-08030-3